

Ablauf der Zwischenprüfung

Die Zwischenprüfung nach neuer Ordnung besteht aus einem studienbegleitenden Teil (erfolgreicher Besuch der Veranstaltungen "Lateinische Stilübungen II" und "Lektüreübung: Epos") und einer punktuellen mündlichen Prüfung.

In den beiden Veranstaltungen werden Abschlussklausuren geschrieben (Rückübersetzung von Abschnitten aus einer Schrift Ciceros aus dem Deutschen ins Lateinische bzw. Übersetzung von 20 bis 25 Versen aus einem lateinischen Epos; Dauer: jeweils 90 Minuten). Die mündliche Prüfung dauert ca. 30 Minuten.

Die Anmeldung zur mündlichen Prüfung ist erst möglich, wenn beide studienbegleitenden Veranstaltungen erfolgreich abgelegt wurden. Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung wird eine Leseliste erarbeitet, aus der je ein Textausschnitt aus Prosa und Dichtung geprüft wird. Verlangt werden Lesen, Übersetzen, metrische Analyse und Interpretation. Daneben können in angemessenem Umfang Fragen aus dem Gebiet der Geschichte der lateinischen Literatur gestellt werden.

Die im Folgenden angeführten Listen können nach Absprache mit den Dozierenden modifiziert werden. Die Kandidat/innen sprechen ihre individuell zusammengestellte Leseliste mit der/dem prüfenden Dozierenden ab. In angemessener Zeit vor der mündlichen Prüfung ist eine verbindliche Liste abzugeben. Gerechnet wird in Teubner- bzw. Oxford-Seiten.

Für die Literaturgeschichte werden als Grundlage empfohlen: L. Bieler oder M. Fuhrmann (Geschichte der röm. Literatur *und* Rom in der Spätantike).

Daneben ist zu empfehlen:

P. Riemer, M. Weißenberger, B. Zimmermann: Einführung in das Studium der Latinistik, München 2008 (2. Auflage) (C.H. Beck Studium)

Dichtung

- Vergil: 1 Buch (oder Ausschnitte im Umfang 1 Buches) Aeneis; 1 Ekloge; ca. 100 Vv. Georgica.
- Lukrez: ca. 300 Vv.
- Ovid: 1 Buch Metamorphosen (bzw. Auswahl im Umfang 1 Buches); Auswahl aus den Liebeselegien, Tristien, den Epistulae ex Ponto, den Heroides und/oder den Fasti (ca. 300 Vv.).
- 'Lyrik': Auswahl aus Catull, Horaz, Properz, Tibull, wahlweise Martial oder Juvenal (insgesamt ca. 300 Vv.).
- Drama: 1 Komödie Plautus oder Terenz oder 1 Seneca-Tragödie.

Prosa

- Cicero: Auswahl aus den philosophischen und rhetorisch-theoretischen Dialogen (im Umfang von 1 Einzelbuch); 1 Rede.
- Geschichtsschreibung: Auswahl von mind. drei der vier Autoren Caesar, Sallust, Livius, Tacitus (insgesamt 30 Ss.).
- Seneca: 10 Briefe oder 1 Dialog.
- Auswahl aus Petron, Plinius d.J., Apuleius, Augustin, Boethius (die Gewichtung kann unterschiedlich sein; Umfang insgesamt: ca. 40 Ss.).